

# BUNDESGESETZBLATT

## FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

Jahrgang 1981

Ausgegeben am 31. Juli 1981

147. Stück

- 363.** Abkommen zwischen der Republik Österreich, den Vereinten Nationen und der Internationalen Atomenergie-Organisation über den den Vereinten Nationen und der Internationalen Atomenergie-Organisation gemeinsamen Amtssitzbereich im Internationalen Zentrum Wien  
(NR: GP XV RV 612 AB 707 S. 73. BR: AB 2334 S. 411.)
- 364.** Abkommen zwischen der Republik Österreich, den Vereinten Nationen und der Internationalen Atomenergie-Organisation über die Errichtung und Verwaltung eines Gemeinsamen Fonds zur Finanzierung größerer Reparaturen und Erneuerungen in deren Amtssitzen im Internationalen Zentrum Wien samt Notenwechseln  
(NR: GP XV RV 613 AB 708 S. 73. BR: AB 2335 S. 411.)
- 365.** Abkommen zwischen der Republik Österreich und den Vereinten Nationen über den Amtssitz der Organisation der Vereinten Nationen für Industrielle Entwicklung und anderer Ämter der Vereinten Nationen im Internationalen Zentrum Wien samt Notenwechsel  
(NR: GP XV RV 610 AB 705 S. 73. BR: AB 2332 S. 411.)
- 366.** Abkommen zwischen der Republik Österreich und der Internationalen Atomenergie-Organisation über den Amtssitz der Internationalen Atomenergie-Organisation im Internationalen Zentrum Wien  
(NR: GP XV RV 611 AB 706 S. 73. BR: AB 2333 S. 411.)

### 363.

Der Nationalrat hat beschlossen:

Der Abschluß des nachstehenden Staatsvertrages wird genehmigt.

ABKOMMEN ZWISCHEN DER REPUBLIK ÖSTERREICH, DEN VEREINTEN NATIONEN UND DER INTERNATIONALEN ATOMENERGIE-ORGANISATION ÜBER DEN DEN VEREINTEN NATIONEN UND DER INTERNATIONALEN ATOMENERGIE-ORGANISATION GEMEINSAMEN AMTSSITZBEREICH IM INTERNATIONALEN ZENTRUM WIEN

AGREEMENT BETWEEN THE REPUBLIC OF AUSTRIA, THE UNITED NATIONS AND THE INTERNATIONAL ATOMIC ENERGY AGENCY REGARDING THE HEADQUARTERS AREA COMMON TO THE UNITED NATIONS AND THE INTERNATIONAL ATOMIC ENERGY AGENCY AT THE VIENNA INTERNATIONAL CENTRE

In Anbetracht des Abkommens zwischen der Republik Österreich und den Vereinten Nationen über den Amtssitz der Organisation der Vereinten Nationen für Industrielle Entwicklung vom 13. April 1967 (im folgenden „das UNIDO-Amtssitzabkommen“ genannt);

BEARING IN MIND the Agreement between the Republic of Austria and the United Nations Regarding the Headquarters of the United Nations Industrial Development Organization of 13 April 1967 (hereinafter referred to as “the UNIDO Headquarters Agreement”);

In Anbetracht des Abkommens zwischen der Republik Österreich und der Internationalen Atomenergie-Organisation über den Amtssitz der Internationalen Atomenergie-Organisation vom

BEARING IN MIND the Agreement between the Republic of Austria and the International Atomic Energy Agency Regarding the Headquarters of the International Atomic Energy

11. Dezember 1957 (im folgenden „das IAEO-Amtssitzabkommen“ genannt);

In der Erwägung, daß die Bundesregierung der Republik Österreich (im folgenden „die Regierung“ genannt), den Vereinten Nationen und der Internationalen Atomenergie-Organisation (im folgenden „die Organisationen“ genannt), die gemeinschaftliche Benützung des Grundstückes, der Gebäude und Einrichtungen in dem Bereich (im folgenden „der gemeinsame Bereich“ genannt), der in dem Abkommen zwischen der Regierung, den Vereinten Nationen und der Internationalen Atomenergie-Organisation über den gemeinsamen Amtssitzbereich vom 28. September 1979 umschrieben wird, angeboten hat und die Organisationen dieses Angebot angenommen haben;

Sind die Republik Österreich und die Organisationen wie folgt übereingekommen:

#### Artikel I

Das Abkommen zwischen der Republik Österreich und den Vereinten Nationen über den Amtssitz der Organisation der Vereinten Nationen für Industrielle Entwicklung und anderer Ämter der Vereinten Nationen im Internationalen Zentrum Wien und das Abkommen zwischen der Republik Österreich und der Internationalen Atomenergie-Organisation über den Amtssitz der Internationalen Atomenergie-Organisation im Internationalen Zentrum Wien, die beide am 19. Jänner 1981 abgeschlossen wurden, finden sinngemäß auf den gemeinsamen Bereich Anwendung. Wo in den jeweiligen, in diesem Artikel zitierten Abkommen auf die Vereinten Nationen oder die Internationale Atomenergie-Organisation Bezug genommen wird, sind, soweit dies anwendbar ist, für Zwecke dieses Abkommens die Organisationen gemeinschaftlich zu verstehen.

#### Artikel II

Alle Meinungsverschiedenheiten zwischen der Regierung auf der einen Seite und den Organisationen auf der anderen über die Auslegung oder die Anwendung dieses Abkommens, welche nicht im Verhandlungsweg oder nach einem anderen einvernehmlich festgelegten Verfahren beigelegt werden, sind zur endgültigen Entscheidung einem aus drei Schiedsrichtern zusammengesetzten Schiedsgericht zu unterbreiten: von diesen ist einer vom Bundesminister für Auswärtige Angelegenheiten der Republik Österreich, einer gemeinsam von den Leitern der Organisationen und der dritte, der als Vorsitzender des Schiedsgericht-

Agency of 11 December 1957 (hereinafter referred to as “the IAEA Headquarters Agreement”);

CONSIDERING that the Federal Government of the Republic of Austria (hereinafter referred to as “the Government”) has offered to the United Nations and the International Atomic Energy Agency (hereinafter referred to as “the Organizations”) and the Organizations have accepted the joint use of land, buildings and facilities within the area defined (hereinafter referred to as “the common area”) in the Agreement between the Federal Government of the Republic of Austria, the United Nations and the International Atomic Energy Agency Regarding the Common Headquarters Area of 28 September 1979;

The Republic of Austria and the Organizations have agreed as follows:

#### Article I

The Agreement between the Republic of Austria and the United Nations Regarding the Headquarters Seat of the United Nations Industrial Development Organization and other United Nations offices at the Vienna International Centre and the Agreement between the Republic of Austria and the International Atomic Energy Agency Regarding the Headquarters Seat of the International Atomic Energy Agency at the Vienna International Centre both of which were concluded on 19 January 1981, shall apply *mutatis mutandis* to the common area. Where applicable reference to the United Nations or the International Atomic Energy Agency in the respective Agreement mentioned in this Article shall be taken for the purposes of this Agreement to refer to the Organizations jointly.

#### Article II

Any dispute between the Government on the one hand and the Organizations on the other concerning the interpretation or application of this Agreement, which is not settled by negotiation or other agreed mode of settlement, shall be referred for final decision to a tribunal of three arbitrators: one to be chosen by the Federal Minister for Foreign Affairs of the Republic of Austria, one to be chosen jointly by the executive heads of the Organizations and the third, who shall be chairman of the tribunal, to be chosen by the first two arbitrators. Should the first two arbitrators fail to agree upon the third

tes fungieren soll, von den beiden ersten Schiedsrichtern auszuwählen. Können die beiden ersten Schiedsrichter innerhalb der nächsten sechs Monate nach ihrer Ernennung keine Einigung hinsichtlich des dritten Schiedsrichters erzielen, so wird dieser dritte Schiedsrichter auf Ersuchen der Regierung oder einer der Organisationen vom Präsidenten des Internationalen Gerichtshofes ausgewählt.

within six months following the appointment of the first two arbitrators, such third arbitrator shall be chosen by the President of the International Court of Justice at the request of the Government or of either Organization.

### Artikel III

Dieses Abkommen tritt im Verhältnis zu den Vereinten Nationen oder der Internationalen Atomenergie-Organisation im Falle eines Außerkrafttretens des entsprechenden Amtssitzabkommens außer Kraft. In diesem Falle werden die verbleibenden Vertragsparteien einander konsultieren, um zu entscheiden, ob dieses Abkommen zwischen ihnen vorbehaltlich irgendwelcher erforderlicher Änderungen in Kraft bleibt.

### Article III

This Agreement shall cease to be in force with respect to the United Nations or the International Atomic Energy Agency if the respective Headquarters Agreement ceases to be in force. In that event the remaining parties shall consult to determine whether this Agreement shall continue in force for them, subject to any necessary amendments.

### Artikel IV

Dieses Abkommen tritt am ersten Tag des dritten Monats nach dem Tag in Kraft, an dem die Regierung den Organisationen mitteilt, daß die für das Inkrafttreten erforderlichen verfassungsmäßigen Voraussetzungen erfüllt sind.

### Article IV

This Agreement shall enter into force on the first day of the third month following the day the Government has notified the Organizations that the necessary constitutional conditions for entry into force have been fulfilled.

Geschehen in Wien, am 19. Jänner 1981, in dreifacher Urschrift in deutscher und englischer Sprache, wobei jeder Wortlaut gleichermaßen verbindlich ist.

DONE at Vienna, in triplicate, in the English and German languages, both texts being equally authentic, on this nineteenth day of January one thousand nine hundred and eighty one.

Für die Republik Österreich:  
Willibald P. Pahr m. p.

For the Republic of Austria:  
Willibald P. Pahr m. p.

Für die Vereinten Nationen:  
Helmut Debatin m. p.

For the United Nations:  
Helmut Debatin m. p.

Untergeneralsekretär für Verwaltung, Finanzen  
und Verwaltungsorganisation

Under-Secretary-General for Administration,  
Finance and Management

Für die Internationale Atomenergie-Organisation:  
Sigvard Eklund m. p.

For the International Atomic Energy Agency:  
Sigvard Eklund m. p.

Die Ermächtigung zur Abgabe der in Art. IV des vorstehenden Abkommens vorgesehenen Mitteilung wurde vom Bundespräsidenten unterzeichnet und vom Bundeskanzler gegengezeichnet; der Staatsvertrag tritt gemäß derselben Bestimmung am 1. Oktober 1981 in Kraft.

Kreisky